

Yu-Hsi Nieh

Die Wirtschaftsverflechtung zwischen Hongkong, Taiwan und dem chinesischen Festland

1 Drei Wirtschaftsmodelle

Ende der 40er und Anfang der 50er Jahre entstanden auf chinesischem Boden infolge der politischen Lage drei unterschiedliche Wirtschaftsordnungen: Die chinesischen Kommunisten führten nach dem Sieg im Bürgerkrieg auf dem chinesischen Festland die sozialistische Planwirtschaft nach sowjetischem Modell ein, d.h. Verstaatlichung der Produktionsmittel oder, wie sie auch bezeichnet wird, Kommandowirtschaft; die Guomindang (Kuomintang, im folgenden GMD) begann nach dem Rückzug 1949 auf Taiwan mit einem Experiment nach der Wirtschaftslehre ihres Gründers Sun Yixian (Sun Yat-sen), d.h. eine Mischform von Plan- und Marktwirtschaft oder Dirigismus (z.B. Staatsmonopol der Schlüsselindustrien, Devisenkontrolle, Ge- und Verbot in der privaten Wirtschaft, gesamtwirtschaftliche Planung); Hongkong unter der britischen Kolonialregierung schlug den Weg eines Laissez-faire ein, also eine typische freie Marktwirtschaft ohne staatliche Intervention.

Die drei Wirtschaftsmodelle hatten ebenfalls unterschiedliche Ausgangspunkte. Während Taiwan und Hongkong als eine Insel bzw. Hafenstadt in den 50er Jahren bereits über eine relativ gute Infrastruktur und eine Industriebasis verfügten, war das chinesische Festland im ganzen noch bitter rückständig. Außerdem war viel Kapital transferiert worden und Fachpersonal vor dem Kommunismus vom Festland hauptsächlich nach Taiwan und Hongkong geflüchtet, was zur Wirtschaftsentwicklung in diesen zwei räumlich und bevölkerungsmäßig kleinen Regionen wesentlich beigetragen hat. Als einer der drei kleinsten Märkte im großchinesischen Wirtschaftsraum hatte Hongkong von vornherein keine andere Wahl, als exportorientierte Wirtschaft zu entwickeln. Taiwan mußte angesichts der fortlaufenden

militärischen Konfrontation mit dem chinesischen Festland zunächst eine Landreform durchführen und fing erst nach der politischen Stabilisierung und der wirtschaftlichen Erholung in den 60er Jahren an, planmäßig Schritt für Schritt die Exportindustrie aufzubauen.

Unter verschiedenen Voraussetzungen und Entwicklungsstrategien haben die drei Wirtschaftsordnungen auch unterschiedliche Erfolge erzielt. Auf dem chinesischen Festland sind vor allem die Leistungen in der Schwerindustrie, der wissenschaftlichen Forschung und Spitzentechnologie auf einigen Gebieten offensichtlich. In Taiwan und Hongkong zeigt sich die Prosperität in der Konsumgüterindustrie. Außerdem ist Hongkong zu einem der international führenden Finanz- und Transportzentren geworden. Gemessen an der gesamtwirtschaftlichen Kraft gibt es zwar kein Gleichgewicht zwischen den drei Wirtschaftsordnungen, doch im Welthandel stehen sie ungefähr an gleicher Stelle.

Aufgrund der politischen Trennung waren die Wirtschaftsbeziehungen zwischen beiden Seiten der Taiwan-Straße mehrere Jahrzehnte lang unterbrochen. Die Grenze zwischen Hongkong und der Provinz Guangdong wurde 1950 zwar auch geschlossen, doch wirtschaftlich bleibt die britische Kolonie von dem unmittelbaren Nachbarn als Hinterland abhängig. Ohne die Lieferungen von Trinkwasser und anderen wichtigen Lebensmitteln von jenseits der Grenze wäre Hongkong kaum lebensfähig. Dies war einer der Gründe, warum London die Regierung Beijing kurz nach der Gründung der VR China anerkannt hat. Andererseits brauchte das chinesische Festland angesichts der Wirtschaftsblockade durch den Westen wegen des Koreakriegs und in den langen Jahren des kalten Krieges Hongkong als "das Tor zur Welt". Auch heute gilt Hongkong als

größter Absatzmarkt sowie als Hauptquelle von Deviseneinnahmen für China.

Zwischen den beiden verfeindeten chinesischen Seiten an der Taiwan-Straße bildet Hongkong eine Pufferzone. Politisch hat London bis Anfang der 70er Jahre trotz der Aufnahme diplomatischer Beziehungen zu Beijing noch konsularische Beziehungen mit Taiwan unterhalten. Wirtschaftlich haben die Hongkong-Chinesen 1952-90 in Taiwan insgesamt 603,1 Mio.US\$ in 1.149 Objekte investiert, was 30,87% bzw. 52,51% aller überseechinesischen Investitionen dort entsprach.¹ Zur Zeit nähert sich das Volumen der Investitionen Hongkongs auf der Insel einem Bericht der Zeitschrift *Guangjiaojing Yuekan* zufolge der Marke von 1 Mrd.US\$, das bedeutet die dritte Stelle hinter den Amerikanern und Japanern.²

2 Renovation der drei Wirtschaftsmodelle

Seit den 80er Jahren unterziehen sowohl Beijing als auch Taipei und Hongkong ihr Wirtschaftsmodell einer Kurskorrektur. Auf dem chinesischen Festland wurde die Autarkie-Strategie aufgegeben. Wirtschaftliche "Reform und Öffnung" wurde zur neuen Richtlinie. Um die unter der staatlichen Planwirtschaft fast gelähmten Sektoren Leichtindustrie und Dienstleistungen zu beleben, wurden private Betriebe und Marktregulierung als Ergänzungsmaßnahmen eingeführt. Auch ausländische Investitionen und Entwicklungshilfe aus der kapitalistischen Welt waren kein "Übel" mehr, sondern erwünscht. Daraufhin wurden in den Küstengebieten Wirtschaftssonderzonen eine nach der anderen gegründet. Taiwan wurde wegen seines übermäßigen Exportüberschusses und Besitzes von riesigen Devisenreserven von den USA als dem größten Handelspartner gezwungen, den Inselmarkt nach außen hin zu öffnen; das bedeutete Reduzierung der Importzölle und Staatsmonopole, Lockerung der Devisenkontrolle und Neuregelung der ausländischen Investitionen im Finanz- und Dienstleistungsbereich. Das neue Motto lautete "Liberalisierung und Internationalisierung der Wirtschaft".

Hongkong, das nach der sino-britischen Vereinbarung von 1984 ab 1. Juli 1997 eine Sonderverwaltungszone

ne der VR China wird, nahm verglichen mit dem chinesischen Festland und Taiwan bei der Wirtschaftsrenovation einen anderen Kurs. 1983, nach dem Konjunktursturz durch den Streit zwischen Beijing und London um die Zukunft der Kolonie, hat die Hongkonger Regierung zur Stabilisierung der Lage den Außenwert des Hongkong-Dollar (HK\$) an den US-Dollar im Verhältnis von 7,8 HK\$: 1 US\$ fest gebunden. Um die Wirtschaftsperspektive während der letzten Übergangsperiode vor der Wende 1997 weiter aufrechtzuerhalten, baut Hongkong einen neuen internationalen Flughafen, der nach jüngsten offiziellen Schätzungen 175,33 Mrd.HK\$ kosten soll. Daneben hat die Regierung in den letzten Jahren die Ausgaben für Bildung und Sozialpolitik ständig angehoben. Aufgrund des starken Anstiegs der Staatsquote kann kaum mehr von Laissez-faire gesprochen werden.

3 Hongkongs Investitionen auf dem chinesischen Festland

Als Beijing ausländischen Unternehmen das Tor für Investitionen öffnete, befand sich Hongkongs Wirtschaft gerade am Anfang der Umstrukturierung. Die schnelle Lohn- und Bodenpreissteigerung einerseits und der Protektionismus der Industriestaaten mit Importeinschränkungen von Textilien Elektronikprodukten und anderen Alltagskonsumgütern andererseits brachte die arbeitsintensive Exportindustrie n große Schwierigkeiten. Infolgedessen verlagerten immer mehr Unternehmen ihre Produktionsstätten über die Grenze, vor allem nach China.

Nach den offiziellen Statistiken des Beijinger Ministeriums für Außenwirtschaft und Handel gab es bis Ende 1990 in der VR China 22.054 Betriebe mit Investitionen aus Hongkong und Macau, was 76% der Gesamtzahl von Firmen mit ausländischem Kapital entsprach. Vom Gesamtvolumen der vereinbarten ausländischen Investitionen in Höhe von 37,435 Mrd.US\$ entfielen 23,37 Mrd.US\$ oder 63% auf Hongkong. Die Summe der realisierten Investitionen aus Hongkong lag bei 11,08 Mrd.US\$, 56% der gesamten realisierten ausländischen Investitionen von 19,69 Mrd.US\$.³ Ende Juni 1991 kumulierten die Investitionen aus Hongkong und Macau auf 25.932 Objekte mit dem vereinbarten Volumen

von 26,35 Mrd.US\$, was 76% bzw. 59% aller ausländischen Investitionen entsprach.⁴ Nach Statistiken der Hongkong und Shanghai Bank entfielen Ende 1989 78,3% (20,65 Mrd.US\$) von Hongkongs direkten Auslandsinvestitionen in Asien (26,37 Mrd.US\$) auf das chinesische Festland.⁵

Inzwischen ist das chinesische Festland anstelle von Macau zum größten Produktionsstützpunkt Hongkongs außerhalb seiner Grenzen geworden. Die Produkte der Spielzeug- und Elektronikindustrie der Kolonie z.B. werden zu 90% bzw. 70% in der VR China hergestellt,⁶ wobei die Nachbarprovinz Guangdong selbstverständlich der bevorzugte Ort für Investitionen aus Hongkong darstellt. Allein im Delta des Perlfusses (Zhujiang) gibt es schätzungsweise rund 20.000 Betriebe mit Investitionen aus Hongkong. Sie beschäftigen drei Millionen Arbeitskräfte, was mehr als das Vierfache der Anzahl von Beschäftigten in Hongkongs eigener Herstellungsindustrie bedeutet.⁷ In den vergangenen 12 Jahren hat Guangdong insgesamt 22,5 Mrd.US\$ ausländische Investitionen aufgenommen, davon sind 80% aus Hongkong.⁸

Ferner ist der Hongkong-Dollar bereits seit einigen Jahren neben dem Renminbi praktisch die zweite verwendete Währung in Guangdong, zumal in der Sonderwirtschaftszone Shenzhen. Schätzungsweise 25% der Umlaufmenge des Hongkong-Dollars zirkulieren jenseits der Grenze.⁹

4 Chinas Engagement in Hongkong

Schnell gewachsen ist umgekehrt auch das Engagement der VR China in Hongkong. Es gibt zur Zeit in der britischen Kolonie offiziell über 1.000 festlandchinesische Firmen, zusammen mit den inoffiziellen und den Joint Ventures wahrscheinlich 4.000, von denen die meisten nach 1980 gegründet worden sind. Die Gesamtsumme dieser Investitionen wird allgemein auf rund 10 Mrd.US\$ geschätzt, weit mehr als die der Japaner mit 8 Mrd.US\$ und der Amerikaner mit 7 Mrd.US\$. Sie schaffen direkt oder indirekt 1,2 Mio. Arbeitsplätze, was 20% der Gesamtbevölkerung Hongkongs entspricht.¹⁰ Im Rahmen des Bauvorhabens des neuen Flughafens hat Beijing nach der sino-britischen Vereinbarung vom 3. September 1991 auch ein Mitspracherecht

bei der Finanz- und Wirtschaftspolitik der Kolonie vor der Wende 1997 bekommen.¹¹ Einer jüngsten Schätzung der Hongkonger englischsprachigen Zeitschrift *Far Eastern Economic Review* zufolge, hatte Mitte 1991 das chinesische Auslandsguthaben (overseas holdings) in Hongkonger Währung bereits eine Höhe von 63 Mrd.HK\$ erreicht, mehr als die geforderten Grunddepositen des gesamten Bankensystems von Hongkong.¹²

5 Handelsbeziehungen zwischen Hongkong und dem Festland

Die zunehmende gegenseitige Abhängigkeit zwischen dem chinesischen Festland und Hongkong spiegelt sich weiterhin in der Handelsentwicklung beider Seiten wider. Die VR China hatte 1991 Anteile von 27,12% bzw. 37,66% an Hongkonger Gesamtaus- bzw. -einfuhren (im Vorjahr 24,75% bzw. 36,75%) und bleibt damit wichtigster Handelspartner Hongkongs (größter Lieferant, zweitgrößter Abnehmer der Hongkonger Eigenausfuhren und größter Kunde für Hongkongs Transithandel).¹³

Umgekehrt ist Hongkongs traditionell dominierende Rolle im Chinahandel ebenfalls unverändert, und zwar 1991 mit Anteilen von 44,69% und 27,38% an den gesamten chinesischen Ex- bzw. Importen, nach 42,94% bzw. 26,73% im Vorjahr.¹⁴ Dabei hatte das "Outward Processing", also o.g. ausgelagerte Verarbeitung außerhalb der Grenze, einen Anteil von 68% an den chinesischen Exporten nach Hongkong und einen von 55% an Hongkongs Exporten nach China (77% an Eigenausfuhren und 48% am Transithandel), nach 62% bzw. 59% (79% und 50%) im Vorjahr. Der Rückgang des "Outward Processing"-Anteils an Hongkongs Exporten nach China ist darauf zurückzuführen, daß der Anteil der für den chinesischen Markt bestimmten Exporte Hongkongs noch schneller gestiegen ist.¹⁵

Für China ist Hongkong nicht nur der größte aller ausländischen Investoren und Haupthandelspartner, sondern auch der wichtigste Kanal für Kredit- und Geschäftsvermittlungen. 1985-1988 haben Hongkongs Geldinstitute 80% von 8,3 Mrd.US\$ der von chinesischen Konsortien aufgenommenen Kredite arrangiert.¹⁶ In den vergangenen fünf Jahren wurden in Hongkong im

Durchschnitt jährlich 50 (im letzten Jahr 62) regionale Hauptquartiere multinationaler Unternehmen gegründet, die sich in erster Linie auf den chinesischen Markt richten.¹⁷

6 "Indirekte" Wirtschaftsbeziehungen beider Seiten der Taiwan-Straße

Vor allem sind die taiwanesischen Firmen auf Hongkong als eine Brücke zum festlandschinesischen Markt angewiesen, weil die Taipeier Regierung bislang aus politischer Überlegung den direkten Handel zwischen beiden Seiten der Taiwan-Straße noch untersagt. Erlaubt sind nur Warenaustausch und Investitionen "indirekt" über einen dritten Ort. Sowohl geographisch als auch politisch stellt die britische Kolonie Hongkong die beste Zwischenstation für solche "indirekten" Geschäfte dar. Taiwanischen Zollstatistiken zufolge sind Taiwans Exporte nach Hongkong 1986-1991 um das 3,26fache von 2,92 Mrd.US\$ auf 12,43 Mrd.US\$ und die Importe aus Hongkong um das 4,14fache von 0,38 Mrd.US\$ auf 1,95 Mrd.US\$ gestiegen.¹⁸ Nach Hongkonger offiziellen Statistiken hatten Taiwans Ex- und Importe im Transithandel über Hongkong im gleichen Zeitraum einen Zuwachs des 3,8fachen bzw. 3,16fachen zu verzeichnen, und zwar von 8,68 Mrd.HK\$ auf 41,69 Mrd.HK\$ bzw. von 5,94 Mrd.HK\$ auf 24,77 Mrd.HK\$.¹⁹ Die schnelle Zunahme des Handels zwischen Taiwan und Hongkong ist hauptsächlich auf die Entwicklung des "indirekten" Warenaustausches beider Seiten der Taiwan-Straße zurückzuführen.

Im letzten Jahr betragen laut Angaben des BOFT (Board of Foreign Trade) in Taipei Taiwans Ausfuhren nach und Einfuhren aus dem chinesischen Festland über Hongkong 4,7 Mrd.US\$ (+42% gegenüber dem Vorjahr) bzw. 1,1 Mrd.US\$ (+47%), was 37,8% und 56,7% bei Taiwans Gesamtausfuhren bzw. -einfuhren gegenüber Hongkong ausmachte. Damit hat der "chinesisch-chinesische" Handel über Hongkong mit einem Volumen von insgesamt 5,8 Mrd.US\$ (+43%) zwar nur einen Anteil von 4,2% an Taiwans Gesamthandelswert, doch entstanden daraus 3,6 Mrd.US\$ oder 27,1% des taiwanesischen Gesamthandelsüberschusses.²⁰ Den Zollstatistiken der VR China zufolge, hat das Festland 1991 Waren im

Wert von 594,84 Mio.US\$ (+86%) nach und im Wert von 3.639,01 Mio.US\$ (+61%) aus Taiwan eingeführt. Damit wies die Bilanz der VR China gegenüber Taiwan ein Defizit von 3.044,17 Mio.US\$ aus, nach einem Defizit von 1.934,69 Mio.US\$ im Jahre 1990.²¹

Der China-Korrespondent der englischen Zeitschrift *The Economist* nimmt in einem jüngsten Bericht sogar an, daß es sich beim Handel zwischen Hongkong und Taiwan zu Dreiviertel um den indirekten Warenaustausch beider Seiten der Taiwan-Straße handele. Davon ausgehend schätzt er das Handelsvolumen zwischen dem chinesischen Festland und Taiwan auf 10,2 Mrd.US\$ für 1991 und 14 Mrd.US\$ für 1992.²²

Die Regierung Taipei verbietet taiwanesischen Unternehmen nach wie vor, "direkt" auf dem chinesischen Festland zu investieren. Auch "indirekte" Investitionen sind erst seit drei Jahren offiziell erlaubt. Aber sie sind sehr schnell gewachsen. Viele taiwanesische Unternehmen gründeten Tochter- oder Briefkastenfirmen in Hongkong, um durch diese die Investitionen auf dem Festland zu tätigen. Nach statistischen Angaben des Ministeriums für Außenwirtschaft und Handel in Beijing lagen die taiwanesischen Investitionen auf dem Festland kumulativ bei 4,3 Mrd.US\$, d.h. bei einem Anteil von 8% an den gesamten ausländischen Investitionen oder an dritter Stelle nur hinter Hongkong/Macau (60%), den USA (9%) und noch vor Japan (7%).²³ Die tatsächliche Investitionssumme Taiwans dürfte noch höher sein, weil nicht wenige taiwanesischen Investoren sich als Hongkonger Unternehmer tarnen oder hinter einem Hongkonger Unternehmen als Partner für die Investitionen auf dem Festland stehen, um damit der Kontrolle der Regierung in Taiwan zu entgehen. So glaubt man in einem jüngsten japanischen Zeitungsbericht, daß bislang wahrscheinlich bereits ein Kapitalvolumen von 15 Mrd.US\$ von Taiwan über Hongkong nach dem chinesischen Festland abgeflossen sei.²⁴

Während die Hongkonger Unternehmen, wie oben bereits erwähnt, ihre Investitionen auf die angrenzende Provinz Guangdong konzentrieren, bevorzugen die taiwanesischen Investoren neben Guangdong auch die Taiwan gegenüberliegende Provinz Fujian. Al-

lein die Stadt Xiamen (Amoy) hat bislang die Investitionen von 528 taiwanesischen Firmen mit rund 1,2 Mrd.US\$ Gesamtkapital aufgenommen.²⁵ Wie der Hongkong-Dollar in Guangdong gilt der Neue Taiwan-Dollar in Fujian ebenfalls praktisch als zweite allgemein weitverbreitete Währung.

Anmerkungen

- 1) Council for Economic Planning and Development, *Taiwan Statistical Data Book 1991*, Taipei, July 1991, S.265.
- 2) Zheng Weiming, "Guomindang zhaoji zhugang jigou yanyi bianju, liangan sanbian guanxi fazhan chuxian xinqiji" (Guomindang berief ihre Institutionen in Hongkong zur Diskussion über die veränderte Lage zusammen. Neuer Wendepunkt in der Entwicklung der Beziehungen zwischen beiden Seiten der Taiwan-Straße und Hongkong), in: *Guangjiaojing Yuekan*, Hongkong, Juli 1992, S.22 ff., hierzu S.23.
- 3) Li Jiezi, "Hou guoduqi de zhongzi" (Das chinesische Kapital in der 'letzten Übergangsperiode'), in: *Guangjiaojing Yuekan*, a.a.O., Feb 1992, S.58.
- 4) BRe, 3.-16.Feb. 1992, S.20-21.
- 5) "Hong Kong's Direct Outward Investment in Asia", in: *Economic Report*, Hongkong and Shanghai Banking Corp., Nov.1990, S.1, zitiert nach Hideo Ohashi, "Economic Relations between China and Hong Kong", in: *JETRO China Newsletter*, No.95 (Nov.-Dez.1991), S.2 ff., hierzu S.2 und 10.
- 6) S. Anm.3.
- 7) DGB, 6.5.92.
- 8) LHB, 7.8.92; FAZ, 29.1.92.
- 9) LHB, ebenda.
- 10) S. Anm.3; NFA, 5.12.91. Die Zahl der Arbeitskräfte Hongkongs belief sich 1991 auf 2,799 Mio. und der Anteil der Erwerbstätigen auf 63,4%, s. dazu Census and Statistics Department Hong Kong: *Hong Kong Monthly Digest of Statistics*, April 1992, Hongkong, S.2.
- 11) Ausführlich dazu s. C.a., Sept.1991, Ü 34, S.575 f. und Dokument, S.593 f.
- 12) FEER, *Asia 1992 Yearbook*, S.111 f.
- 13) Census and Statistics Department Hongkong, Anm.10, S.19 ff.
- 14) Economic Information & Agency (Hongkong): *China's Customs Statistics*, 1992/1, S.7.
- 15) XNA, 22.5.92; AWSJ, 22./23.5.92.
- 16) S. Anm.3.
- 17) Situ Huifen: "Xianggang Guangdong hezuo xinlantu" (Die neue Blaupause für die Zusammenarbeit zwischen Hongkong und Guangdong), in: *Guangjiaojing Yuekan*, a.a.O., März 1992, S.54 f.
- 18) Department of Statistics, Ministry of Economic Affairs: *Domestic & Foreign Express Report of Economic Statistics Indicators* (Chin.), No.102 (Juni 1992), Taipei, S.44.
- 19) Census and Statistics Department Hong Kong, Anm.10, S.22.
- 20) Nach SCMP, 22.2.92.
- 21) S. Anm.14.
- 22) *The Economist*, 1.8.92, S.48. In den ersten fünf Monaten d.J. betrug das Handelsvolumen beider Seiten via Hongkong nach taiwanesischer offizieller Angabe 2,76 Mrd.US\$, 33,2% mehr als im Vorjahreszeitraum, s. FCJ, 31.7.92.
- 23) SWB, 8.4.92.
- 24) Nach LHB, 3.6.92.
- 25) ZYRB, 9.8.92.

兩岸人民關係條例

(重要條文)

第一章 總則

第一條 國家統一前，為確保臺灣地區安全與民眾福祉，規範臺灣地區與大陸地區人民之往來，並處理衍生之法律事件，特制定本條例。本條例未規定者，適用其他有關法令之規定。

第二條 本條例用詞，定義如左：

- 一、臺灣地區 指臺灣、澎湖、金門、馬祖及政府統治權所及之其他地區。
- 二、大陸地區 指臺灣地區以外之中華民國領土。
- 三、臺灣地區人民 指在臺灣地區設有戶籍之人民。
- 四、大陸地區人民 指在大陸地區設有戶籍或臺灣地區人民前往大陸地區繼續居住逾四年之人民。
- 第三條 本條例關於大陸地區人民之規定，於大陸地區人民旅居國外者，適用之。
- 第四條 行政院得設立或指定機構或委託民間團體，處理臺灣地區與大陸地區人民往來有關之事務。

第五條 依前條規定設立或指定之機構或受委託之民間團體，非經主管機關許可，不得與大陸地區法人、團體或其他機構訂定任何形式之協議。

前項協議，非經主管機關核准，不生效力。

第六條 為處理臺灣地區與大陸地區人民往來有關之事務，行政院得依對等原則，許可大陸地區之法人、團體或其他機構在臺灣地區設立分支機構。

前項設立許可事項，以法律定之。

第七條 在大陸地區製作之文書經行政院設立或指定之機構或委託民間團體驗證者，推定為真正。

第八條 應於大陸地區送達司法文書或為必要之調查者，司法機關得囑託或委託第四條之機構或民間團體為之。

第二章 行政

第九條 臺灣地區人民進入大陸地區，應向主管機關申請許可。

臺灣地區人民經許可進入大陸地區者，不得從事妨害國家安全或利益之活動。

第十條 大陸地區人民非經主管機關許可，不得進入臺灣地區。

經許可進入臺灣地區之大陸地區人民，不得從事與許可目的不符之活動或工作。

前二項許可辦法，由有關主管機關擬訂，報請行

二、其他基於政治、經濟、社會、教育、科技或文化之考量，經主管機關認為確有必要者。

前項第一款情形，臺灣地區之配偶於民國七十六年十一月一日以前重婚者，申請前應經該後配偶同意。

大陸地區人民依第一項規定，每年申請在臺灣地區居留之類別及數額，得予限制；其類別及數額由行政院函請立法院同意後公告之。

依第一項規定申請居留者，在臺灣地區連續居留滿二年後，得申請定居。

依第一項第一款許可居留或依前項許可定居之大陸地區人民，有事實足認係通謀而為虛偽結婚者，撤銷其居留許可或戶籍登記，並強制出境。

第十八條 進入臺灣地區之大陸地區人民，有下列情形之一者，治安機關得不待司法程序之開始或終結，逕行強制其出境：

- 一、未經許可入境者。
 - 二、經許可入境，已逾停留期限者。
 - 三、從事與許可目的不符之活動者。
 - 四、有事實足認為有犯罪行為者。
 - 五、有事實足認為有危害國家安全或社會安定之虞者。
- 前項大陸地區人民，於強制出境之前，得暫予收容。
- 前二項規定，於本條例施行前進入臺灣地區之大陸地區人民，適用之。
- 第二十條 臺灣地區人民有左列情形之一者，應負擔強制出境所需之費用：
- 一、使大陸地區人民非法入境者。
 - 二、非法僱用大陸地區人民工作者。
 - 三、僱用之大陸地區人民依第十四條第二項或第三項規定強制出境者。
- 前項費用，由強制出境機關檢具單據及計算書，通知應負擔人限期繳納，逾期不繳納者，移送法院強制執行。
- 第二十一條 大陸地區人民經許可進入臺灣地區者，非在臺灣地區設有戶籍滿十年，不得登記為公職候選人、擔任軍公教或公營事業機關(構)人員及組織政黨。但法律另有規定者，從其規定。
- 第二十二條 臺灣地區人民與經許可在臺灣地區定居之大陸地區人民，在大陸地區接受教育之學歷檢覈及採認辦法，由教育部擬定，報請行政院核定後發布之。
- 第二十三條 臺灣地區、大陸地區及其他地區人民、法人、團體或其他機構，不得為大陸地區之教育機構在臺灣地區辦理招生事宜或從事居間介紹之行為。
- 第二十四條 臺灣地區人民、法人、團體或其他機構有大陸地區來源所得者，應併同臺灣地區來源所得課徵所得稅。
- 但其在大陸地區已繳納之稅額，准自應納稅額中

資或技術合作，或與大陸地區人民、法人、團體或其他機構從事貿易或其他商業行為。

本條例施行前，未經核准已從事第一項之投資、技術合作、貿易或其他商業行為者，應自前項許可辦法施行之日起三個月內向主管機關申請許可，逾期未申請或申請未核准者，以未經許可論。

第三十六條 臺灣地區金融保險機構及其在臺灣地區以外之國家或地區設立之分支機構，非經主管機關許可，不得與大陸地區之法人、團體、其他機構或其在大陸地區以外國家或地區設立之分支機構有業務上之直接往來。

前項許可辦法，由財政部擬訂，報請行政院核定後發布之。

第三十七條 大陸地區出版品、電影片、錄影節目及廣播電視節目，非經主管機關許可，不得進入臺灣地區，或在臺灣地區發行、製作或播映。

前項許可辦法，由行政院新聞局擬訂，報請行政院核定後發布之。

第三十八條 大陸地區發行之幣券，不得進出臺灣地區。但於進入時自動向海關申報者，准予携出。

第三十九條 大陸地區之中華古物，經主管機關許可運入臺灣地區公開陳列、展覽者，得予運出。

前項以外之大陸地區文物、藝術品，違反法令、妨害公共秩序或善良風俗者，主管機關得限制或禁止其在臺灣地區公開陳列、展覽。

第四十條 輸入或携帶進入臺灣地區之大陸地區物品，以進口論；其檢驗、檢疫、管理、關稅等稅捐之徵收及處理等，依輸入物品有關法令之規定辦理。

第三章 民事

第四十一條 臺灣地區人民與大陸地區人民間之民事事件，除本條例另有規定外，適用臺灣地區之法律。

大陸地區人民相互間及其與外國人間之民事事件，除本條例另有規定外，適用大陸地區之規定。

本章所稱之行為地、訂約地、發生地、履行地、所在地、訴訟地或仲裁地，指在臺灣地區或大陸地區。

第四十二條 依本條例規定應適用大陸地區之規定時，如該地區內各地方有不同規定者，依當事人戶籍地之規定。

第四十三條 依本條例規定應適用大陸地區之規定時，如大陸地區就該法律關係無明文規定或依其規定應適用臺灣地區之法律者，適用臺灣地區之法律。

第四十四條 依本條例規定應適用大陸地區之規定時，如其規定有背於臺灣地區之公共秩序或善良風俗者，適用臺灣地區之法律。

第四十五條 民事法律關係之行為地或事實發生

之日起，原婚姻關係消滅。

第六十五條 臺灣地區人民收養大陸地區人民為養子女，除依民法第一千零七十九條第五項規定外，有左列情形之一者，法院亦應不予認可：

- 一、已有子女或養子女者。
- 二、同時收養二人以上為養子女者。
- 三、未經行政院設立或指定之機構或委託之民間團體驗證收養之事實者。

第六十六條 大陸地區人民繼承臺灣地區人民之遺產，應於繼承開始起二年內以書面向被繼承人住所地之法院為繼承之表示，逾期視為拋棄其繼承權。

繼承人在本條例施行前開始者，前項期間自本條例施行之日起算。

第六十七條 被繼承人在臺灣地區之遺產，由大陸地區人民依法繼承者，其所得財產總額，每人不得逾新臺幣二百萬元。超過部分，歸屬臺灣地區同為繼承之人；臺灣地區無同為繼承之人者，歸屬臺灣地區後順序之繼承人；臺灣地區無繼承人者，歸屬國庫。

前項遺產，在本條例施行前依法歸屬國庫者，不適用本條例之規定。其依法令以保管款專戶暫為存儲者，仍依本條例之規定辦理。

遺囑人以其在臺灣地區之財產遺贈大陸地區人民、法人、團體或其他機構者，其總額不得逾新臺幣二百萬元。

第一項遺產中，有為臺灣地區繼承人賴以居住不動產者，大陸地區繼承人不得繼承之，其價額不計入遺產總額。

大陸地區人民依規定不能繼承取得以不動產為標的之權利者，應將該權利折算為價額。

第六十九條 大陸地區人民不得在臺灣地區取得或設定不動產物權，亦不得承租土地法第十七條所列各款之土地。

第七十條 未經許可之大陸地區法人、團體或其他機構，不得在臺灣地區為法律行為。

第七十一條 未經許可之大陸地區法人、團體或其他機構，以其名義在臺灣地區與他人為法律行為者，其行為人即該法律行為，應與該大陸地區法人、團體或其他機構，負連帶責任。

第七十二條 大陸地區人民、法人、團體或其他機構，非經主管機關許可，不得為臺灣地區法人、團體或其他機構之成員或擔任其任何職務。

前項許可辦法，由有關主管機關擬訂，報請行政院核定後發布之。

第七十三條 外國公司，其股份超過百分之二十為大陸地區人民、法人、團體或其他機構持有者，不得不予認許。認認許者，得撤銷之。

外國公司主要影響力之股東為大陸地區人民、法人、團體或其他機構者，亦同。

第七十四條 在大陸地區作成之民事確定裁判、

機關申請許可。

臺灣地區人民經許可進入大陸地區者，不得從事妨害國家安全或利益之活動。

第十條 大陸地區人民非經主管機關許可，不得進入臺灣地區。

經許可進入臺灣地區之大陸地區人民，不得從事與許可目的不符之活動或工作。

前二項許可辦法，由有關主管機關擬訂，報請行

政院核定後發布之。

第十一條 申請僱用大陸地區人民工作，應先以合理勞動條件在臺灣地區辦理招募，無法滿足其需要時，始得為之。

經許可受僱在臺灣地區工作之大陸地區人民，其受僱期間不得逾一年，並不得轉換雇主及工作。

僱用大陸地區人民工作時，其勞動契約依勞動基準法有關定期契約之規定。

第十二條 經許可受僱在臺灣地區工作之大陸地區人民，其眷屬在勞工保險條例實施地區外罹患傷病、生育或死亡時，不得請領各該事故之保險給付。

第十四條 經許可受僱在臺灣地區工作之大陸地區人民，違反本條例或其他法令之規定者，主管機關得撤銷其許可。

前項經撤銷許可之大陸地區人民，應限期離境，逾期不離境者，依第十八條規定強制其出境。

第十五條 左列行為不得為之：

一、使大陸地區人民非法進入臺灣地區。

二、招攬臺灣地區人民未經許可使之進入大陸地區。

三、使大陸地區人民從事未經許可或與許可目的不符之活動。

四、僱用大陸地區人民從事未經許可或與許可圍外之工作。

五、居間介紹他人為前款之行為。

第十六條 大陸地區人民有左列情形之一者，得申請在臺灣地區定居：

一、臺灣地區人民之直系血親及配偶，年齡在七十歲以上，十二歲以下者。

二、民國卅四年後，因兵役關係滯留大陸地區之臺灣籍軍人及其配偶，直系血親卑親屬及其配偶。

三、民國卅八年政府遷臺後，因作戰或執行特種任務被俘之前國軍官兵及其配偶、直系血親卑親屬及其配偶。

四、民國卅八年政府遷臺前，以公費派赴大陸地區求學人員及其配偶、直系血親卑親屬及其配偶。

五、民國卅八年政府遷臺前，赴大陸地區之臺灣籍人員，在臺灣地區原有戶籍且有直系血親、配偶或兄弟姊妹者。

六、民國七十六年十一月一日前，因船舶故障、海難或其他不可抗力之事由滯留大陸地區，且在臺灣地區原有戶籍之漁民或船員。

大陸地區人民依前項第一款規定，每年申請在臺灣地區定居之數額，得予限制。

第十七條 大陸地區人民有左列情形之一者，得申請在臺灣地區居留：

一、臺灣地區人民之配偶，結婚已滿二年或已生產子女者。

扣抵。

前項扣抵之數額，不得超過因加計其大陸地區所得，而依其適用稅率計算者加之應納稅額。

第二十六條 支領各種月退休(職、伍)給與之退休(職、伍)軍公教及公務事業機關(構)人員，經許可赴大陸地區並擬在大陸地區定居者，依其申請就其原核定退休(職、伍)年資及其申請當月同職等或同官階之現職人員月俸額，計算其應領之一次退休(職、伍)給與為標準，扣除已領之月退休(職、伍)給與，一次發給其餘額；無餘額或餘額未達其應領一次退休(職、伍)給與半數者，一律發給其應領一次退休(職、伍)給與之半數。

前項人員在臺灣地區有受其扶養之人員者，申請前應經該受扶養人員同意。

第二十七條 行政院國軍退除役官兵輔導委員會安置就業之榮民，經許可進入大陸地區定居者，其原有之就業給付，仍應發給。

第二十八條 中華民國船舶、航空器及其他運輸工具，非經主管機關許可，不得航行至大陸地區。

第二十九條 大陸船舶、民用航空器及其他運輸工具，非經主管機關許可，不得進入臺灣地區限制或禁止水域、臺北飛航情報區限制區域。

第三十條 外國船舶、民用航空器及其他運輸工具，不得直接航行於臺灣地區與大陸地區港口、機場間；亦不得利用外國船舶、民用航空器及其他運輸工具，經營經第三地區航行於包括臺灣地區與大陸地區港口、機場間之定期航線業務。

前項船舶、民用航空器及其他運輸工具為大陸地區人民、法人、團體或其他機構所租用、投資或經營者，交通部得限制或禁止其進入臺灣地區港口、機場。

第三十一條 大陸民用航空器未經許可進入臺北飛航情報區限制進入之區域，執行空防任務機關得警告飛離或採取必要之防衛處置。

第三十二條 大陸船舶未經許可進入臺灣地區限制或禁止水域，主管機關得逕行驅離或扣留其船舶、物品，留置其人員或為必要之防衛處置。

第三十三條 臺灣地區人民、法人、團體或其他機構，非經主管機關許可，不得為大陸地區法人、團體或其他機構之成員或擔任其任何職務；亦不得與大陸地區人民、法人、團體或其他機構聯合設立法人、團體、其他機構或締結聯盟。

第三十四條 臺灣地區人民、法人、團體或其他機構，非經主管機關許可，不得委託、受託或自行於臺灣地區為大陸地區物品、勞務或其他事項，從事廣告之進口、製作、發行、代理、播映、刊登或其他促銷推廣活動。

第三十五條 臺灣地區人民、法人、團體或其他機構，非經主管機關許可，不得在大陸地區從事投資

地跨連臺灣地區與大陸地區者，以臺灣地區為行為地或事實發生地。

第五十二條 結婚或兩願離異之方式及其他要件，依行為地之規定。

第五十三條 夫妻之一方為臺灣地區人民，一方為大陸地區人民者，其結婚或離婚之效力，依臺灣地區之法律。

第五十四條 臺灣地區人民與大陸地區人民在大陸地區結婚，其夫妻財產制，依該地區之規定。但在臺灣地區之財產，適用臺灣地區之法律。

第五十五條 非婚生子女認領之成立要件，依各該認領人認領地之規定。

第五十六條 認領人認領地之規定。

第五十七條 收養之成立及終止，依各該收養者收養地之規定。

第五十八條 依收養者設籍地區之規定。

第五十九條 父母之一方為臺灣地區人民，一方為大陸地區人民者，其與子女間之法律關係，依父設籍地區之規定，無父或父為贅夫者，依母設籍地區之規定。

第六十條 被繼承人為大陸地區人民者，關於繼承，依該地區之規定。但在臺灣地區之遺產，適用臺灣地區之法律。

第六十一條 大陸地區人民之遺囑，其成立或撤回之要件及效力，依該地區之規定。但以遺囑就其在臺灣地區之財產為贈與者，適用臺灣地區之法律。

第六十二條 大陸地區人民之捐助行為，其成立或撤回之要件及效力，依該地區之規定。但捐助財產在臺灣地區者，適用臺灣地區之法律。

第六十三條 本條例施行前臺灣地區人民與大陸地區人民間、大陸地區人民相互間及其與外國人間，在大陸地區成立之民事法律關係及因此取得之權利、負擔之義務，以不違背臺灣地區公共秩序或善良風俗者為限，承認其效力。

前項規定，於本條例施行前已另有法令限制其權利之行使或移轉者，不適用之。

國家統一前，左列債務不予處理：

一、民國三十八年以前在大陸發行尚未清償之外幣債券及民國三十八年黃金短期公債。

二、國家行局及受存款之金融機構在大陸撤退前所有各項債務。

第六十四條 夫妻因一方在臺灣地區，一方在大陸地區，不能同居，而一方於民國七十四年六月四日以前重婚者，利害關係人不得聲請撤銷；其於七十四年六月五日以後七十六年十一月一日以前重婚者，該後婚視為有效。

前項情形，如夫妻雙方均重婚者，於後婚者重婚

民事仲裁判斷，不違背臺灣地區公共秩序或善良風俗者，得聲請法院裁定認可。

前項經法院裁定認可之裁判或判斷，以給付為內容者，得為執行名義。

第四章 刑事

第七十五條 在大陸地區或為大陸船舶、航空器內犯罪，雖在大陸地區曾受處罰，仍得依法處罰。但得免其刑之全部或一部之執行。

第七十六條 配偶之一方在臺灣地區，一方在大陸地區，而於民國七十六年十一月一日以前重婚者，或與非配偶以共同生活為目的而同居者，免予追訴、處罰。其相婚或同居者，亦同。

第七十七條 大陸地區人民在臺灣地區以外之地區，犯內亂罪、外患罪，經許可進入臺灣地區，而於申請時，據實申報者，免予追訴、處罰。其進入臺灣地區參加主管機關核准舉辦之會議或活動，經專案許可可免予申報者，亦同。

第七十八條 大陸地區人民之著作權或其他權利在臺灣地區受侵害者，其告訴或自訴之權利，以臺灣地區人民得在大陸地區享有同等訴訟權利者為限。

第五章 罰則

第七十九條 違反第十五條第一款規定者，處五年以下有期徒刑、拘役或科或併科新臺幣五十萬元以下罰金。

第八十條 中華民國船舶、航空器或其他運輸工具所有人、營運人或船長、機長、其他運輸工具駕駛人違反第二十八條第一項規定航行至大陸地區者，處三年以下有期徒刑、拘役或科或併科新臺幣一百萬元以上一千五百萬元以下罰金。但航行至大陸地區行為係出於船長或機長或其他運輸工具駕駛人自行決定者，處罰船長或機長或駕駛人。

第八十一條 違反第三十六條規定未經許可直接往來者，其參與決定之人，處三年以下有期徒刑、拘役或科或併科新臺幣一百萬元以上一千五百萬元以下罰金。

第八十六條 違反第三十五條第一項規定從事投資、技術合作、貿易或其他商業行為者，處新臺幣三百萬元以上一千五百萬元以下罰鍰，並限期命其停止投資、技術合作、貿易或其他商業行為；逾期不停止者，得連續處罰。

第六十章 附則

第九十五條 主管機關於實施臺灣地區與大陸地區直接通商、通航及大陸地區人民進入臺灣地區工作前，應經立法院決議，立法院如於會期一個月內未為決議，視為同意。

第九十六條 本條例施行細則及施行日期，由政府院定之。

第六十條 被繼承人為大陸地區人民者，關於繼承，依該地區之規定。但在臺灣地區之遺產，適用臺灣地區之法律。

第六十一條 大陸地區人民之遺囑，其成立或撤回之要件及效力，依該地區之規定。但以遺囑就其在臺灣地區之財產為贈與者，適用臺灣地區之法律。

第六十二條 大陸地區人民之捐助行為，其成立或撤回之要件及效力，依該地區之規定。但捐助財產在臺灣地區者，適用臺灣地區之法律。

第六十三條 本條例施行前臺灣地區人民與大陸地區人民間、大陸地區人民相互間及其與外國人間，在大陸地區成立之民事法律關係及因此取得之權利、負擔之義務，以不違背臺灣地區公共秩序或善良風俗者為限，承認其效力。

前項規定，於本條例施行前已另有法令限制其權利之行使或移轉者，不適用之。

國家統一前，左列債務不予處理：

一、民國三十八年以前在大陸發行尚未清償之外幣債券及民國三十八年黃金短期公債。

二、國家行局及受存款之金融機構在大陸撤退前所有各項債務。

第六十四條 夫妻因一方在臺灣地區，一方在大陸地區，不能同居，而一方於民國七十四年六月四日以前重婚者，利害關係人不得聲請撤銷；其於七十四年六月五日以後七十六年十一月一日以前重婚者，該後婚視為有效。

前項情形，如夫妻雙方均重婚者，於後婚者重婚

民事仲裁判斷，不違背臺灣地區公共秩序或善良風俗者，得聲請法院裁定認可。

前項經法院裁定認可之裁判或判斷，以給付為內容者，得為執行名義。

第四章 刑事

第七十五條 在大陸地區或為大陸船舶、航空器內犯罪，雖在大陸地區曾受處罰，仍得依法處罰。但得免其刑之全部或一部之執行。

第七十六條 配偶之一方在臺灣地區，一方在大陸地區，而於民國七十六年十一月一日以前重婚者，或與非配偶以共同生活為目的而同居者，免予追訴、處罰。其相婚或同居者，亦同。

第七十七條 大陸地區人民在臺灣地區以外之地區，犯內亂罪、外患罪，經許可進入臺灣地區，而於申請時，據實申報者，免予追訴、處罰。其進入臺灣地區參加主管機關核准舉辦之會議或活動，經專案許可可免予申報者，亦同。

第七十八條 大陸地區人民之著作權或其他權利在臺灣地區受侵害者，其告訴或自訴之權利，以臺灣地區人民得在大陸地區享有同等訴訟權利者為限。

第六十章 附則

第九十五條 主管機關於實施臺灣地區與大陸地區直接通商、通航及大陸地區人民進入臺灣地區工作前，應經立法院決議，立法院如於會期一個月內未為決議，視為同意。

第九十六條 本條例施行細則及施行日期，由政府院定之。